Patent-Berichte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **43 (1936)**

Heft 8

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

bestens danken wollen für seine lehrreichen Aufschlüsse über die ganze Fabrikation.

Die Spinnerei Murg A.-G. in Murg am Walensee war unser nächstes Ziel. Dort machte Herr Dürst jun. mit uns den Rundgang, vom Rohbaumwollager angefangen bis zum Speditionsraum der fertigen Gespinste. Es wird meistens nur ägyptische Baumwolle hochwertiger Qualität versponnen. Verglichen mit einem früheren Besuch wurde diese Spinnerei ganz bedeutend ausgebaut und modernisiert. Es betrifft dies namentlich die Auflockerungs- und Reinigungsarbeiten bis zu denen des Vorspinnprozesses. Auch von diesem ab bis zu den Feinspinnmaschinen bemerkte man Erneuerungen zur Hebung der Qualität und Quantität. Gewaltige Bergwasserkräfte von den Murgseen her liefern die Energie für alle Arbeitsmaschinen, und zwar auch wieder durch zum Teil erneuerte Betriebsmaschinen. So hat sich eine wertvolle Rationalisierung ergeben. Den Schluß unserer Exkursion bildete ein Aufenthalt im prächtig gelegenen und bestens eingerichteten Wohlfahrtshaus, das die Spinnerei Murg für ihre Arbeiter unterhält. Es ist ein Beweis, wie die Firma und die Betriebsleitung darauf bedacht sind, ein recht gutes Verhältnis mit der Arbeiterschaft zu pflegen. Die Lehrer und Schüler der Webschule Wattwil danken auch der Spinnerei Murg A.-G. herzlich für das freundliche Entgegenkommen. A. Fr.

FIRMEN-NACHRICHTEN

Auszug aus dem Schweizerischen Handelsamtsblatt.

Seidenweberei Oberland Aktiengesellschaft, in Zürich. Die Prokura von Robert Leuthert ist erloschen. Das Geschäftsdomizil wurde verlegt nach Bahnhofstraße 44, in Zürich 1 (bei Dr. Rieser).

Robert Leuthert und Nina Leuthert geb. Wieland, beide von Ottenbach (Zürich), in Kilchberg b. Zch., haben unter der Firma **Rob. Leuthert & Co.,** in Kilchberg b. Z., eine Kommanditgesellschaft eingegangen. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Robert Leuthert und Kommanditärin mit einer Einlage von Fr. 1000 ist Nina Leuthert-Wieland. Fabrikation von und Handel in Seide, Kunstseide und Mischgeweben aller Art, sowie Hutfutterstoffen, Mythenstraße 9.

In den Verwaltungsrat der **Senn & Co. Aktiengesellschaft,** in Basel, Seidenbandweberei, wurden als weitere Mitglieder gewählt die Direktoren Rudolf Senn-Börlin, von und in Basel, und Wilhelm Senn-Dürck, von Basel, in Riehen.

Spinnerei & Zwirnerei Floos A.-G., in Wetzikon. Heinrich Stehli ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied gewählt Gustav Guyer, Bankdirektor, von Uster, in Wetzikon.

Inhaber der Firma **Hans Fauser,** in Adliswil, ist Hans Fauser, von Zürich, in Uster. Seidendruckerei. Webereistraße.

Max von Hegner-Sebes, von Zürich, in Neutal-Bäretswil, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Otto Moser, von Altwies (Luzern), in Bauma, als Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 1000, haben unter der Firma **Hegner & Cie. vormals Spinnerei & Weberei Zürich A.-G.,** in Bauma, eine Kommanditgesellschaft eingegangen. Die Gesellschaft hat Aktiven und Passiven der „Spinnerei & Weberei Zürich A.-G." übernommen. Betrieb von Baumwoll-Spinnereien und -Webereien; Verkauf von Garnen und Tüchern. Dem Kommanditär Otto Moser wurde Prokura erteilt.

LITERATUR

Beitrag zur Kenntnis der Einwirkung der Wärme auf die Baumwolle, von Dr. Heinz Haas. Verlag Konrad Triltsch, Würzburg. 84 Seiten, Preis kart. RM. 3.—. Vorliegendes Buch bezweckt über bisher noch vollkommen ungeklärte Fragen der Wärmeeinwirkung auf Baumwolle im Rahmen bestimmter für das Bedürfnis der Trocknung gezogener Grenzen auf Grund wissenschaftlicher Untersuchungen Klarheit zu schaffen. Obgleich es nicht möglich ist, das gesamte Gebiet der Wärmeeinwirkung auf die Baumwolle im Rahmen einer so kurzen Arbeit zu erfassen, werden durch dieselbe doch wesentliche theoretische und praktische Erkenntnisse vermittelt und Grundlagen zur weiteren Forschung auf diesem Gebiete geschaffen.

Dieses Buch wendet sich nicht nur an den Textilchemiker, sondern es will vor allen Dingen auch den Trockentechniker auf Fragen hinweisen, denen bisher allzuwenig Beachtung geschenkt wurde, und ihm zeigen, daß nunmehr die Verbindung von chemischer Kenntnis mit trockentechnischer Erfahrung zur restlosen Klärung aller Probleme auf dem Gebiete der Trocknung von Textilmaterialien führen kann. 84 Seiten, Preis kart. RM. 3.—.

Die Festigkeit von Baumwollgespinsten. Von Dr. ing. E. Braschler. Verlag A.-G. Gebr. Leemann & Co., Zürich.

Dieses 175 Seiten umfassende Buch geht weit über den Rahmen einer Promotionsarbeit hinaus und dürfte für alle Industriellen, die sich mit Gespinsten befassen, wertvolle Winke enthalten.

Ein Textilingenieur ist aus der Feinspinn- und Zwirnereipraxis ins Laboratorium zurückgekehrt, um dort eine Reihe von Problemen wissenschaftlich zu ergründen, auf die er in seiner praktischen Tätigkeit aufmerksam wurde. Er ist der geborene Textilfachmann, insofern als ihm Genauigkeit und Gründlichkeit Bedürfnis und Freude sind. Als Frucht seiner Arbeit veröffentlicht er nun an die 60 Formeln, und über 40 Tabellen, die jedem, der sich mit dem Studium der Gespinstfestigkeit befaßt, zuverlässige Stützpunkte bieten. Aber auch der Praktiker wird das Buch nicht ohne Nutzen zur Hand nehmen; er wird sich weniger bei den Formeln aufhalten, als vielmehr seine Schlußfolgerungen für die Praxis den Abbildungen und dem Text entnehmen. ast.

PATENT-BERICHTE

Schweiz

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Kl. 19c, Nr. 184263. Fadenführerantrieb für Spinn-, Zwirn- und andere Textilmaschinen. — Carl Hamel Spinn- und Zwirnereimaschinen Aktiengesellschaft, Arbon (Schweiz).

Kl. 19d, Nr. 184264. Spulmaschine. — Universal Winding Company, 95 South Street, Boston. „Priorität: Ver. St. v. A., 11. Januar 1935."

Kl. 19d, Nr. 184265. Garnhaspel. — Walter Wernli-Lier, Sanitär-Monteur, Schrennengasse 6, Zürich 3 (Schweiz).

Kl. 18a, Nr. 184591. Verfahren und Anlage zur Herstellung von Stapelfaser aus Kunstfäden. — Oscar Kohorn & Co., Maschinenfabrik, Kauffahrtei 31, Chemnitz (Deutschland). „Prioritäten: Deutschland, 29. Juni und 20. November 1934."

Kl. 19c, Nr. 184592. Verfahren zur Herstellung eines Textilgarnes mit wenig oder keinem Draht. — Joseph Brandwood, Ingenieur, 18 Saunders Street, Southport (Lancaster, Großbritannien).

Kl. 19c, Nr. 184593. Schmiereinrichtung für die Spindeln von Ringspinn- und Ringzwirnmaschinen. — Juan Payás, La Farga, Manresa (Spanien).

Kl. 19c, Nr. 184594. Einrichtung zum gleichmäßigen Schrumpfenlassen der auf Ring-Zwirnmaschinen zur Behandlung kommenden Kunstseide. — Steckborn Kunstseide A.-G., Steckborn (Schweiz).

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, A. FROHMADER